

Magdeburger Firma mit neuem High-Tech-Produkt auf dem Markt

Monitor-System für Werbung und Information

Magdeburg (kai). Sowohl TV-Programme und Video-Abspielungen, statische Informationen, Übertragung von Bildern einer Web-Kamera, Werbung und selbst die täglich wechselnde Speisekarte im Aufzug oder in der Lobby – das alles soll ein neuartiges Visualisierungssystem auf in Gebäuden verteilten Monitoren ermöglichen. Entwickelt hat es das Magdeburger Ingenieurbüro Reimann in der Gustav-Ricker-Straße 62.

„Wir wollten ein System auf den Markt bringen, mit dem sich Monitore einfach vernetzen lassen und das zugleich vielseitig einsetzbar ist“, sagte Inhaber Thomas Reimann.

Sowohl in Informations- als

auch in Werbediensten kann das neue Produkt eingesetzt werden. Der Vorteil gegenüber den herkömmlichen, u. a. in Kaufhäusern eingesetzten, Systemen sei, so Reimann, dass auf jedem Monitor etwas anderes angezeigt werden kann. Sie können von „normalen“ PC aus gesteuert, bedient und kontrolliert werden. Möglich ist es, einen News-Ticker über die Bildschirme laufen zu lassen. Das sei gerade in Hotels gefragt, wusste Thomas Reimann.

Bislang hat der Firmeninhaber sein System in einem großen Mediencenter in Berlin installiert. 33 Monitore sind integriert.

Weitere Anfragen gebe es inzwischen von anderen Medien-



Thomas Reimann Foto: K.-H. Kaiser

häusern. Derzeit sei man auch im Kontakt mit mehreren Einkaufszentren, erklärte Thomas Reimann. Die 1991 gegründete klei-

ne Magdeburger Firma (heute 5 Mitarbeiter) hat sich zu einem gestandenen Unternehmen für die Entwicklung von Soft- und Hardware für die Steuerungs-, Mess- und Regeltechnik gemauert. Absatzgebiete sind größtenteils die alten Bundesländer.

Zu den Kunden des Ingenieurbüros zählen auch der weltweit operierende Aufzügehersteller Schindler und Otis. Bei VW in Wolfsburg wurde der Leitstand für sämtliche Aufzüge steuerungstechnisch ausgestattet. Für AGB wird Elektronik für die riesigen Straßenfertiger geliefert. US-Kühlschiffe zwischen Florida und Alaska haben teilweise Steuerungstechnik der Magdeburger Firma an Bord.